



# GRÜNER STERN FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG



## VfR Elgersweiler 1926 e.V. (Volksbank Offenburg eG) Bildung für nachhaltige Entwicklung und Energiemanagement

### Beschreibung und Laudatio der Jury:

Bildung für nachhaltige Entwicklung bedeutet für den Verein VfR Elgersweiler das Vereinsleben so auszurichten, dass die Aspekte der Ökologie, der Ökonomie und des Sozialen das Handeln bestimmen. Auf diese Weise eine Triade der Nachhaltigkeit zu schaffen und diese sogar in einem Leitbild fest zu verankern ist nur ein Teilaspekt des ganzheitlichen Projekts.

Im Verein gibt es einen Beauftragten für Umwelt und Soziales im Vorstand, ein Energiemanagement zur Verbesserung des Klimaschutzes und zur Verringerung von CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Das Engagement endet aber nicht beim Bau und Betrieb einer Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung sondern geht weit darüber hinaus. So gibt es einen Umweltführerschein für Jugendspieler des Vereins, G- und F-Junioren spielen mit fair gehandelten Fußbällen und bei Veranstaltungen wird biologischer fair gehandelter Kaffee ausgeschrieben.

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“

Friedrich von Schiller

Der VfR Elgersweiler hat sich in einer spannenden Partie einen 2. Platz erspielt

### Die Jury sagt:

„Nachhaltig – innovativ - fortschrittlich“

„Toller Beitrag zur Vermittlung von Werten an Jugendliche“



### Kinder kicken – aber ohne Kinderarbeit

Die jungen Fußballer des VfR Elgersweiler trainieren mit Bällen aus fairem Handel

Offenburg-Elgersweiler (schl). Die Jugendabteilung des VfR Elgersweiler kauft für die heimischen Fußballer aus fairem Handel. Für die jungen Kicker der Bundesliga der F und E-Jugend sind von großen Agenturen nur noch ein paar Monate vor der Saison.

Fair spielen spielen die jungen Kicker mit Bällen aus fairem Handel in diesem Winter. Die auf Fußballer, werden von Offenburg-Weilanden Regentropfen übergeben. Laut Markus Kellner, Vorstand Weilanden Regentropfen und Geschäftsführer des VfR Elgersweiler, kosten diese speziellen Bambus-Tennisbälle 27 Euro pro Stück, der Preis für einen regulär produzierten Ball im Sportgeschäft betrage 12 bis 15 Euro. Der VfR Freiburg, Inter National und andere Vereine kaufen im Jugendbereich mit diesen Bällen, auch der VfR, sagt Kellner.

Von der gepa. Hintergrund: Der Weilanden wurde die Ballen von der gepa in Weipertal. Die gepa wacher ein Vertrag seit 1996 fair gehandelte Fußballer aus der gekauften Stück kaufen, aus der 90 Prozent der Weilanden an Fußballer kamen. Dort werden sie in kleinen Netzwerken unter Anschaffung von unentgeltlichen Erwachsenen und Kinderwelt produziert.

Der Anstufpunkt des fairen Handels bei der Bekämpfung von Kinderarbeit liegt darüber hinaus in einer integrierten Ein-

führung der Nebenmann und Nichter, so dass Kinder nicht von Familienmitgliedern bestrafen müssen.

Für die fair gehandelte Hilfe wird daher ein um 25 Prozent höherer Exportpreis gezahlt.

Mit diesem Material pro Ball werden zum Beispiel Berufsberatungsprogramme für ehemalige Kinderarbeiter unterstützt sowie die verbleibenden, abschlecht ausgetretenen Dorfschulen gefördert.

Im Offenburg-Weilanden Regentropfen (in Baden-Württemberg) an der Regentropfen können die Fußballer aus fairem Handel erworben werden, auch Weilanden und Henschel werden dort verkauft.

Die Jugend des VfR Elgersweiler kämpft mit Bällen vom Weilanden Regentropfen, Organisator haben dies (links von links) Markus Kellner (Vorstand Weilanden Regentropfen und außerdem Geschäftsführer VfR Elgersweiler, Peter Bussert (Lagerbeauftragter VfR) und Christian Jachar vom Weilanden Regentropfen. Foto: Ulf von...